

Presse-Information

13. Juni 2016

Hamburger Hochbahn AG

Christoph Kreienbaum
Pressesprecher
Büro: 040/32 88-21 21
Mobil: 0178/628-21 21
presse@hochbahn.de

U5 – für Bramfeld, mit Bramfeld

- **Bürgerbeteiligung für den Bau der U5 beginnt in Bramfeld**
- **Bürgerinnen und Bürger zum Dialog eingeladen**

Steigende Fahrgastzahlen zeigen, dass der öffentliche Nahverkehr in der wachsenden Stadt immer wichtiger wird. Der Senat der Freien und Hansestadt Hamburg hat daher die HOCHBAHN beauftragt, das U-Bahn-Netz um eine neue Linie U5 zu erweitern. Diese neue U-Bahn-Linie soll Bramfeld über Steilshoop an das Hamburger U-Bahn-Netz und die Hamburger Innenstadt anbinden. Im Frühjahr wurde die Machbarkeitsstudie für den ersten Bauabschnitt der U5 bis zur City Nord abgeschlossen.

Noch vor dem Beginn der Planungen möchte die HOCHBAHN mit den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort ins Gespräch kommen. Worauf kommt es bei den Planungen einer U-Bahn an? Welche Anregungen und Ideen haben die Bürgerinnen und Bürger?

Gemeinsam mit Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff stellen die Verkehrsexperten der HOCHBAHN den aktuellen Stand des Projekts vor und stehen für Fragen zur Verfügung:

Montag, 20.06.2016, 18 bis 20 Uhr

Stadtteilschule Bramfeld, Bramfelder Dorfplatz 5

Interessierte Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, sich unter u5-bramfeld@hochbahn.de anzumelden. Die HOCHBAHN nimmt hier auch erste Fragen und Anregungen entgegen.

Die 1911 gegründete Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) befördert mit ihrem eigenen Fahrzeugpark aus mehr als 230 U-Bahnen und 800 Bussen über 1,2 Millionen Fahrgäste täglich. Dabei bedient die HOCHBAHN als einer von 34 Partnern im Hamburger Verkehrsverbund (HVV) über 1.400 Haltestellen und ist das größte Verkehrsunternehmen im HVV-Einsatzgebiet. Rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten bei der HOCHBAHN rund um die Uhr für einen attraktiven öffentlichen Personennahverkehr und bequeme, zukunftsorientierte Mobilität in Hamburg.